

## ***Modellversuch „OptiPrax „***

- ErzieherInnen-Ausbildung mit optimierten Praxisphasen
- Verkürztes Ausbildungsangebot für AbiturientInnen

Bitte beachten Sie unter Aktuelles den Artikel „***Wirkungsvolle Personalentwicklung durch OptiPrax***“ von Dr. Sigrid Christeiner

### ***Ausgangslage:***

Trotz Kapazitätserweiterung der traditionell etablierten Fachakademien und Neugründung von Ausbildungsstätten Schulgründungen für ErzieherInnen konnte der Fachkräftemangel in Bayern, insbesondere in Großstädten und Ballungsgebieten, nicht behoben werden.

Das Angebot des Kultusministeriums zur Teilnahme am Modellversuch „OptiPrax“ – 3 Varianten zur Wahl wird **bisher** von **12 katholische Fachakademien** angeboten.

- Fachakademie für Sozialpädagogik der Arbeiterwohlfahrt in München und Oberbayern gGmbH München (Variante 1)
- Fachakademie für Sozialpädagogik der Inneren Mission München
- Diakonie in München und Oberbayern e.V. (Variante 2)
- Staatliche Fachakademie für Sozialpädagogik Starnberg (Variante 1)
- Fachakademie für Sozialpädagogik der Landeshauptstadt München (Variante 1 und Variante 2)
- **Fachakademie für Sozialpädagogik München der Stiftung Kath. Bildungsstätten für Sozialberufe (Variante 2)**
- **Caritas Don Bosco Fachakademie für Sozialpädagogik München des Caritasverbandes der Erzdiözese München und Freising e.V. (Variante 2)**
- Staatliche Fachakademie für Sozialpädagogik Neuburg a. d. Donau (Variante 2)
- **Fachakademie für Sozialpädagogik der Deutschordens-Schwestern Passau (Variante 2)**
- **Kirchliche Fachakademie für Sozialpädagogik Regensburg der Diözese Regensburg (Variante 2)**
- Priv. Fachakademie für Sozialpädagogik der Döpfer-Schulen GmbH Schwandorf (Variante 2)
- **Caritas Fachakademie für Sozialpädagogik im Haus St. Elisabeth Bamberg (Variante 2)**
- Fachakademie für Sozialpädagogik der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste Nürnberg (Variante 2)
- Fachakademie für Sozialpädagogik der Stadt Nürnberg (Variante 1 und Variante 3)
- **Private Fachakademie für Sozialpädagogik der Caritas-Schulen gGmbH Aschaffenburg (Variante 2)**
- **Fachakademie für Sozialpädagogik Maria Stern Nördlingen des Schulwerks der Diözese Augsburg (Variante 2)**
- Fachakademie für Sozialpädagogik der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste München (Variante 2) - 2 –
- **Fachakademie für Sozialpädagogik Marienheim Lindau des Schulwerks der Diözese Augsburg (Variante 3)**
- **Fachakademie für Sozialpädagogik St. Hildegard Würzburg der Caritas- Schulen gGmbH (Variante 2)**
- **Fachakademie für Sozialpädagogik der Christlichen Jugendhilfe Kempten (Allgäu) des Schulwerks der Diözese Augsburg (Variante 2)**
- Johann-Hinrich-Wichern Fachakademie für Sozialpädagogik der evang.-luth. Gesamtkirchengemeinde Schweinfurt (Variante 2)

- Staatliche Fachakademie für Sozialpädagogik Freising (Variante 2) - Staatliche Fachakademie für Sozialpädagogik Kaufbeuren (Variante 2)
- **Fachakademie für Sozialpädagogik Dillingen a. d. Donau des Schulwerks der Diözese Augsburg (Variante 1)**
- **Fachakademie für Sozialpädagogik der Schulstiftung Seligenthal in Landshut (Variante 2)**

Variante 2:

Die teilnehmenden katholischen Ausbildungsstätten wählten überwiegend die Variante 2, „ErzieherInnen - Ausbildung für AbiturientInnen“ verbunden mit der Perspektive einen bisher nicht erfassten Kreis von BewerberInnen für die ErzieherInnen-Ausbildung zu gewinnen.

Zudem:

- OptiPrax Variante 1 für BewerberInnen mit mittlerer Reife umfasst 4 Jahre und wird von der FakS Dillingen seit 2020/21 angeboten.
- OptiPrax Variante 3 beinhaltet das Angebot für fachfremde berufliche SeiteneinsteigerInnen. Diese findet sich an der Fachakademie Lindau.

### ***Hinweis:***

Die kath. Fachakademien wenden sich mit ihrer Teilnahme dezidiert gegen eine geplante Kürzung der ErzieherInnen-Ausbildung. Sie sehen in ihrer Teilnahme am Modellversuch „OptiPrax“ die Chance, weitere Ausbildungsmodelle kreativ und qualitativ hochwertig mitzugestalten.

### ***Struktur der Ausbildung:***

- Es handelt sich um eine dualkonzipierte, 3- bzw. 4-jährige ( Variante 1) Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher mit theorie- und praxisbezogenen Ausbildungsphasen, die monatlich mit einem Betrag von über 1000 Euro vergütet wird.

### ***Nötig sind:***

- 6-wöchiges Praktikum vor Ausbildungsbeginn (oder Anrechnung bisheriger sozialer Praktika)
- 3-jähriger Vertrag mit einer Fachakademie / Variante 1: 4 Jahre
- 3-jähriger Vertrag mit einer Praxisstelle (mit entsprechender Vergütung) / Variante 1: 4 Jahre
- Kennenlernen von mindestens 3 Arbeitsfeldern (ggf. 2x8 Wochen Fremdpraktika)
- 2 Wochen Praktikum an einer Grundschule

### ***Gesamtverantwortung***

- liegt bei der Fachakademie und dem Kultusministerium (Inhalte / Prüfungen)
- Fachakademie verfügt über Kooperationsvertrag mit der jeweiligen Praxisstelle

### ***Vorzüge für AbiturientInnen:***

Es bietet sich

- die Chance soziale Kompetenzen praxisnah und theoriebegleitet zu erkunden,
- finanziell eigenständiger zu werden,
- die Persönlichkeit weiterzuentwickeln
- eine Tätigkeit nach 3 Jahren als pädagogische Fachkraft (ErzieherIn) in unterschiedlichen Arbeitsfeldern: Krippe, Kindertagesstätte, Hort, Ganztagschule, Sonderpädagogische Einrichtung, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen
- ein Wechsel der Arbeitsfelder aufgrund der generalistischen Ausbildung
- die Möglichkeit zum verkürzten Studiengang: z.B. BA: „Bildung und Erziehung in der Kindheit“ (Berufsbegleitend / Vollzeit – Einstieg ins 3. oder 4. Semester /München-Pasing / KSFH)

- eine individuelle auszuhandelnde Anrechnung auf weitere Studiengänge
- die Übernahme von Leitungspositionen im sozialen Bereich
- die Tätigkeit als Lehrkraft an der FakS nach weiterführendem BA- oder MA-Studium
- garantierte Arbeitsplätze aufgrund des gegenwärtigen Fachkräftemangels

Im Gegensatz zu vielen Studiengängen erfolgt die Ausbildung ab Beginn praxisorientiert, abwechslungsreich und persönlichkeitsbezogen.

***Bewerbungsmodalitäten:***

- Kontaktaufnahme mit Fachakademie
- Zusenden der Bewerbungsunterlagen
- Praxisstelle suchen und der Fachakademie vorschlagen
- Bewerbungsgespräche an FakS und Praxisstelle
- Vertragsunterzeichnungen

***Weiterer Ausbildungsbeginn:***

***2020/21***

Die Fachakademien freuen sich auf Ihre Bewerbung.